



Pressemitteilung

vom 19. Januar 2010

Sperrfrist 20. Januar, 15.00 Uhr

„Sportstiftung Pfalz“ vergibt erstmals Fördergelder an Vereine und Verbände

Im Dezember 2008 wurde sie mit dem Ziel gegründet, dem gemeinnützigen Amateursport in der Pfalz zusätzliche Fördermittel zu verschaffen. Das ist innerhalb eines Jahres gelungen. Nun wird die Sportstiftung Pfalz am **20. Januar um 15.00 Uhr** im Multifunktionssaal (7. Obergeschoss) der Kreissparkasse Kaiserslautern erstmals Fördergelder in Höhe von insgesamt 7.800,00 Euro an 11 Vereine und Verbände überreichen.

Vertreter der Medien sind zur Berichterstattung herzlich eingeladen. Bitte teilen Sie uns mit, wen wir aus Ihrer Redaktion begrüßen dürfen. T 0631.34112-35

Sportstiftung Pfalz

Die Sportstiftung Pfalz wurde am 14.12.2008 ins Leben gerufen. Zweck der Stiftung ist die Förderung des Sports, insbesondere des Wettkampf-, Breiten- und Freizeitsports sowie die Förderung der Aus- und Fortbildung im pfälzischen Sport. Weiterer Zweck ist die Vorsorge im Bereich der Sportmedizin und der sozialen Betreuung unter Berücksichtigung der Gesunderhaltung und des Erholungsbedürfnisses der Bevölkerung.

Die Sportstiftung Pfalz wird ehrenamtlich von einem Vorstand und einem Stiftungsrat geführt.

Der **Stiftungsvorstand** besteht aus zwei Mitgliedern. Dies sind Hartmut Emrich (Vizepräsident „Finanzen“ des Sportbundes Pfalz) als Vorstandsvorsitzender und Martin Schwarzweller (Geschäftsführer des Sportbundes Pfalz) als sein Stellvertreter.

Dem **Stiftungsrat** gehören fünf Personen an, die sich aus Mitgliedern des Sportbund-Präsidiums sowie des

pfälzischen Hauptausschusses rekrutieren. Ein weiteres Mitglied wurde durch den Stiftungsrat berufen. Dem Stiftungsrat gehören an: Dieter Noppenberger (Präsident des Sportbundes Pfalz), Jutta Kopf (Vizepräsidentin des Sportbundes Pfalz), Günter Scharhag (Sportkreisvorsitzender Landau) und Walter Wetzka (Vertreter für den Volleyballverband Pfalz im Hauptausschuss des Sportbundes Pfalz). Berufenes Mitglied ist Gunter Pfaff (Geschäftsführer der Firma L.A.U.B. GmbH, Kaiserslautern)

Ziel der Stiftung ist es einerseits, das **Stiftungskapital** in den nächsten Jahren zu erhöhen und Zinsen für Fördermaßnahmen zu erwirtschaften; andererseits möchte die Stiftung mit eingegangenen Spenden den Stiftungszweck direkt erfüllen.

Die Sportstiftung Pfalz wurde mit einem Stiftungskapital in Höhe von 25.000,00 Euro gegründet. Durch Zustiftungen hat sich das Kapital auf 235.000,00 Euro erhöht. An Spenden und Zinsen sind darüber hinaus weitere 19.000,00 Euro eingegangen.

Stiftungsadresse

Sportstiftung Pfalz
Barbarossaring 56
67655 Kaiserslautern
T 0631.34112-21
E stiftung@sportbund-pfalz.de

Kontakt und Infos

Martin Schwarzweller
Stv. Vorstandsvorsitzender Sportstiftung Pfalz
T 0631.34112-21



Geförderte Projekte und Maßnahmen 2010

Der Vorstand und der Stiftungsrat haben in ihrer gemeinsamen Sitzung am 4. November 2009 beschlossen, elf Vereine und Verbände für ihre im Folgenden kurz beschriebenen Projekte zu fördern.

Vereinigte Turnerschaft Zweibrücken 1861/97 e.V.

Zum siebten Mal veranstaltete die VT Zweibrücken im Jahr 2009 ihr Aerobic Camp. Über 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die meisten mit Übungsleiterlizenz, werden von „TOP-Präsentern“ geschult und erfahren so die aktuellsten Entwicklungen bei Dance-Aerobic und Dance-Step. Da das Aerobic-Camp die Qualitätsstandards des Sportbundes Pfalz und des Pfälzer Turnerbundes erfüllt, ist es als offizielle Übungsleiterfortbildung anerkannt.

Förderung: 500,00 €

TV 1860 Mußbach e.V.

Der TV Mußbach zeichnet sich seit Jahren durch qualifizierte Angebote im Gesundheitssport aus. Als bislang einziger Sportverein in Rheinland-Pfalz wurde 2006 eine von Ärzten betreute Gefäßsportgruppe eingerichtet. Rund 170 Besucher haben sich am 31.10.2009 beim „Gefäßtag“ in der Turnhalle des TV Mußbach über das Thema „Arteriosklerose und Sport“ informiert.

Förderung: 500,00 €

Schulsportprojekt des Südwestdeutschen Amateur-Box-Verbandes in Ramstein-Miesenbach

Ab Februar 2010 bietet der Südwestdeutsche Amateur-Box-Verband in Kooperation mit der Boxabteilung des 1. FC Kaiserslautern an der Realschule plus in Ramstein-Miesenbach eine Schulbox-AG an. Die Schulbox-AG wird in die sozialpädagogische Betreuung an der Schule

integriert. In betreuten Gruppen gibt es einen hohen Anteil von Schülern mit Migrationshintergrund.

Förderung: 1.500,00 €

VfB Hochstadt 1921 e.V.

Der VfB Hochstadt ist mit rund 1.000 Mitgliedern einer der größten Sportvereine in der Südpfalz und leistet insbesondere im Bereich der Jugend eine hervorragende Arbeit in verschiedenen Abteilungen, wie z. B. im Showtanz, Radsport, Badminton und Fußball. Speziell für die Vereinsjugend benötigt der Verein einen „Jugendbus“.

Förderung: 500,00 €

Jugendförderzentrum „Ausbildung und Soziales“ unter dem Dach der Stiftung des SC Bobenheim-Roxheim

Das Förderzentrum beruht auf den vier Stützen Sport, Schule, Beruf und soziales Lernen. Ziel ist es, durch die vielfältigen Angebote des Jugend-Förderzentrums Kindern schon ab dem Alter von ca. fünf Jahren das anzubieten, was durch die Veränderung der Umwelt kaum mehr möglich ist. Netzwerke mit Schulen, Weiterbildungseinrichtungen, Industrie und Handwerk, Verbänden und Vereinen stellen sicher, dass die Kinder und Jugendlichen auf und außerhalb des Spielfeldes auf das Leben vorbereitet werden.

Förderung: 1.000,00 €

Orchester der VT Contwig e.V.

Im Jahr 2010 feiert die VT Contwig 1888 e.V. das Jubiläum „60 Jahre Turner-Musikzug“. Dies seltene Jubiläum einer Musikgruppe in einem Sportverein wird mit mehreren Veranstaltungen gefeiert, z. B. mit einem Sternmarsch an Pfingsten mit Großkonzert in Contwig. Die Pflege des Musikwesens und der Gemeinschaft, die Verbindung zwischen Sport und Musik ist eine Besonderheit in der Pfalz.

Förderung: 500,00 €

Judoabteilung des TV Kirchheimbolanden e.V.

Die Judoabteilung des TV Kirchheimbolanden leistet seit vielen Jahren eine hervorragende Arbeit bei der

Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund in allen Altersklassen.

Förderung: 500,00 €

Radsport-Club 1963 e.V. Neustadt

Der Radsport-Club Neustadt betreut mit großem zeitlichem Aufwand das Projekt „permanente Bergzeitfahrstrecken“ der Sportregion Rhein-Neckar für die Strecke Maikammer–Kalmit.

Förderung: 800,00 €

Eis- und Rollsport-Club Ludwigshafen

Der Verein weist ein großartiges Engagement für den Erhalt des vereinseigenen Eisstadions in Ludwigshafen auf und es gelingt hier sogar, Jugendliche für den Arbeitseinsatz zu gewinnen. Darüber hinaus bietet der Verein neben einer umfangreichen Jugendarbeit Projekte und Veranstaltungen wie z. B. „öffentliche Laufschiule“, Eishockey-Laufschiule und „Inhouse-Liga“, „Eis-Disco“ und „Eishockey-Camp“ an.

Förderung: 500,00 €

Förderverein Ringermuseum Schifferstadt

Seit vielen Jahren sammelt der Ringsportexperte Jürgen Fouquet aus Schifferstadt Dokumente, Pokale, Ringerutensilien, von den Anfängen des Ringersports bis in heutige Zeiten und hat somit eine der umfangreichsten Privatsammlungen weltweit aufgebaut. Um diese Sammlung dauerhaft zu sichern, hat Herr Fouquet den Förderverein Ringermuseum Schifferstadt gegründet mit dem Ziel, in der pfälzischen Ringerrhochburg ein Museum einzurichten.

Förderung: 500,00 €

TSG Kaiserslautern 1861 e.V.

Der zweitgrößte Verein Kaiserslauterns führt im Sommer 2010 erstmalig mit den Kooperationspartnern Universität Kaiserslautern und der Sportjugend Pfalz ein Sportcamp für Kinder und Jugendliche durch. Die Betreuung der rund 100 Campeteilnehmer wird über Sportstudierende der Universität sichergestellt und somit hat dieses Sportcamp Pilotcharakter für das „Sportzentrum Pfalz“.

Förderung: 1.000,00 €